

RS OGH 1961/11/3 2Ob279/61, 3Ob39/64, 1Ob116/68, 1Ob690/90, 6Ob154/99m, 1Ob109/00m, 3Ob64/03p, 3Ob26

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 03.11.1961

Norm

ABGB §936 VIIc

ABGB §986 C5

Rechtssatz

Das Vorhandensein einer vereinbarten Wertsicherungsklausel schließt die Anwendung die clausula rebus sic stantibus nicht aus.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 279/61

Entscheidungstext OGH 03.11.1961 2 Ob 279/61

Veröff: RZ 1962,60

- 3 Ob 39/64

Entscheidungstext OGH 06.05.1964 3 Ob 39/64

- 1 Ob 116/68

Entscheidungstext OGH 16.05.1968 1 Ob 116/68

Beisatz: Die Wertsicherungsklausel gilt aber mangels ausdrücklicher neuerlicher Verpflichtung nicht auch für den auf Grund der clausula rebus sic stantibus vom Pflegschaftsgericht neu festgesetzten Unterhaltsbetrag. (T1)

- 1 Ob 690/90

Entscheidungstext OGH 19.12.1990 1 Ob 690/90

Beis wie T1 nur: Die Wertsicherungsklausel gilt aber mangels ausdrücklicher neuerlicher Verpflichtung nicht auch für den auf Grund der clausula rebus sic stantibus vom Gericht neu festgesetzten Unterhaltsbetrag. (T2)

- 6 Ob 154/99m

Entscheidungstext OGH 24.02.2000 6 Ob 154/99m

Auch; Beisatz: Eine Wertsicherungsklausel bezieht sich ausschließlich auf die Bedarfskomponente und nicht auf die für die Unterhaltsbemessung gemäß § 140 ABGB ebenfalls maßgebende Leistungsfähigkeit des Unterhaltspflichtigen. (T3)

- 1 Ob 109/00m

Entscheidungstext OGH 30.01.2001 1 Ob 109/00m

- 3 Ob 64/03p

Entscheidungstext OGH 26.11.2003 3 Ob 64/03p

- 3 Ob 269/04m

Entscheidungstext OGH 22.12.2004 3 Ob 269/04m

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0019070

Dokumentnummer

JJR_19611103_OGH0002_0020OB00279_6100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at